PSV Suited MIT – Newsletter

September 2023

Der Herbst wird heiß

Eigentlich war der Sommer bereits heiß, zwar nicht im Vereinsleben, dafür aber im Garten. Im letzten Monat hatten wir nur einen Workshop, ein Headsup-Turnier und einen Clubabend. Dafür gab es in Wien unglaubliche 24 Tage mit mehr als 30 Grad.

Im September wird es zwar draußen etwas kühler werden, dafür aber wird es in unserem Pokersportverein heiß hergehen:

- ein Clubabend in Form einer Series[1] steht ins Haus,
- der Online-Herbstcup startet,
- ein weiteres Headsup-Turnier ist geplant und
- die Workshops gehen wieder los,

Was gibt es sonst noch zu lesen? Herbert hat ein Buch über die Schönheit des Pokerns angelesen und daraus ein Feature gemacht.

Noch ein wichtiges Thema gibt es - unser Maskottchen hat einen Namen. Die Namensfindung war alles andere als einfach, hat aber dennoch allen großen Spaß gemacht.

Viel Spaß beim Lesen.

Inhalt

Der Herbst wird heiß 1
Online-Herbstcup 1
Vereins-Cup 1
Unser Maskottchen hat einen Namen 2
Workshops im Herbst 3
Headsup-Cup 3
Feature – Die Schönheit des Pokerns 4
Mitgliederversammlung 5
Die nächsten Termine 5
Was noch fehlt 6

Online-Herbstcup

Nach der Sommerpause starten wir wieder unseren Online-Cup, Beginn ist der 7.September. Auch diesmal wieder wird an jedem Donnerstag, an dem es keine anderen Vereinsaktionen gibt, um den Sieg gekämpft. Gespielt wird unverändert auf Pokerstars, Start ist jeweils um 19:00 Uhr. Wie bisher sind die Turniere kostenlos. Login-Daten und Passwort kann man bei Herbert erfragen. Gäste sind herzlich willkommen.

Aller Voraussicht nach wird es 10 Spiele geben, bei denen der Online-Herbstcup-Champion ermittelt wird. Der Sieger wird anlässlich unserer Weihnachtsfeier geehrt. Die Tagesresultate wird es jeweils auf unserer Homepage zu lesen geben.

Vereins-Cup

Beim letzten Live-Turnier am 24. August waren acht Leute dabei - trotz Ferien und Rapid-Match gegen Fiorentina. Wieder konnten wir im Gastgarten spielen. **Tagessieger** wurde **Andreas Schwaiger**, der mit loosem Small-Ball-Spiel (viele Hände mit Minraise) seinen

[1] Series → Vereinsturnier mit Preisgeldern.

Für den Inhalt verantwortlich:
Herbert Bieber
Satzberggasse 11/4, 1140 Wien
herbert.bieber@suited-mit.at

Chipstack langsam, aber kontinuierlich aufstocken konnte - bis zum Sieg. **Zweiter** wurde **Franz Mader**, der hervorragendes Poker gezeigt hat. Allerdings hat ihn am Schluss die Geduld verlassen und er wurde im Headsup etwas übermütig. **Dritter** wurde **Gerhard Wlasak**, der aufgrund seines loosen Spiels schwer zu lesen war.

In der Gesamtwertung zeichnen sich allmählich die Favoriten ab. **Es führt** ziemlich souverän **Andreas Schwaiger** vor der **Zweiten, Hedy Bieber**. Auf Rang **Drei** liegt **Jonas Förderreuther**.

PSV Suited MIT Vereinsmeisterschaft 2023

		Datum					10.Jän		23.Feb		14.Mär		13.Apr		16.Mai		13.Jul		24.Aug		16.Sep		03.Okt		04.Nov	
		Anzahl der aktiven Spieler					7		9		11		6		8		9		8							
		davon gewertet					4		6		7		4		5		6		5							
		Rangliste		2/3 der Spiele (aufgerundet) werden gewertet			CA 01		SER 02		CA 03		CA 04		CA 05		CA 06		CA 07		SER 08		CA 09		SER 10	
		Gesamt Punkte	Gesamt Rang				Pl	Pte	Pl	Pte	Pl	Pte	Pl	Pte	Pl	Pte	Pl	Pte	Pl	Pte	Pl	Pte	Pl	Pte	Pl	Pte
Andreas	Schwaiger	98,7	1	5	aus	7	7	5,0	4	15,5	6	14,5	1	22,1	3	16,4	2	19,8	1	24,8						
Bieber	Hedy	87,8	2	5	aus	6			3	17,1	4	16,6	4	13,6	1	24,8	5	14,4	4	14,9						
Förderreuther	Jonas	83,0	3	5	aus	7	1	23,5	6	13,6	9	5,0	3	14,9	7	5,0	3	17,1	5	13,9						
Wlasak	Gerhard	74,9	4	4	aus	4	2	18,1	5	14,4							1	26,0	3	16,4						
Mader	Franz	64,3	5	5	aus	5			2	19,8			6	5,0	6	5,0	4	15,5	2	19,0						
Bieber	Herbert	56,8	6	5	aus	6			9	5,0	1	28,2	5	5,0	8	5,0	6	13,6	8	5,0						
Drachsler	Michael	42,8	7	4	aus	4	3	15,7			8	5,0	2	17,1					6	5,0						
Sumaric	Rainer	42,3	8	3	aus	3	6	10,0			3	18,4			5	13,9										
Sild	Robert	39,0	9	5	aus	5	5	5,0	8	5,0					2	19,0	8	5,0	7	5,0						
Lusczak	Gottfried	31,0	10	2	aus	2			1	26,0	11	5,0														
Pistracher	Mario	20,4	11	2	aus	2			7	5,0	5	15,4														
Stevanovic	Nenad	14,3	12	1	aus	1	4	14,3																		
Hofmann	Christian	13,8	13	1	aus	1					7	13,8														

Das nächste Turnier werden wir am 14. September spielen. Zum einen ist das ein Samstag, zum anderen wird es ein Series-Turnier mit Preisgeldern sein. Vermutlich wird aus diesen Gründen das Teilnehmerfeld größer sein als sonst. Das bringt auch mit sich, dass es für die guten Plätze mehr Punkte gibt. Das wäre nicht unwichtig, ganz so eindeutig sind die Pokalplätze drei Runden vor Schluss noch lange nicht.

Es bleibt spannend.

Unser Maskottchen hat einen Namen

Es war nicht einfach, einen Namen zu finden. Der Prozess hat ein wenig an die jüngste Partei-Obmann-Wahl der SPÖ erinnert.

In der ersten Stufe wurden die Mitglieder und Freunde unseres Vereins eingeladen, Namen vorzuschlagen. Das Feedback war enorm – 20 Ideen sind eingelangt: *„AllIn, Bluffs Bluffy, Bluffy, Chipgnawer, Chipnibbly, Foldi, Herbie, Lucky River, Lucky River Beaver, Mitty, Nutsi, Poky, Potty, Raisi, River Beaver, Rooky, Shorty, Suited Bluffer* und *Suity.“* Ganz offensichtlich ist durch die öffentliche Namensfindung auf WhatsApp ein regelrechtes Brainstorming entstanden, bei dem die Ideen gegenseitig beeinflusst haben.

In der zweiten Phase wurden die Vereinsmitglieder eingeladen, je drei Favoriten aus den Vorschlägen auszuwählen. Auch dabei war das Engagement erstaunlich. Neun Zusendungen sind eingelangt. Drei davon sind allerdings nicht in die Wertung gekommen, weil nur die Stimmen unsere Mitglieder in Frage gekommen sind.

Was lernen wir daraus? Die Mitgliedschaft zum PSV Suited MIT kostet nur ein paar Euro und schon kann man das Vereinsgeschehen mitgestalten und ist voll stimmberechtigt. 😊

Letztendlich haben es acht Vorschläge in die Wertung geschafft.

- Je eine Stimme haben bekommen: *„Foldi, Lucky River, Lucky River Beaver, Potty, Raisi und Suity“*
- zwei Stimmen bekommen hat der Vorschlag: *„Shorty“*
- Der Gewinner mit vier Stimmen ist: *„Bluffy“*

Ganz offenbar hat die Namensfindung allen großen Spaß gemacht. Jedenfalls war die Beteiligung erstaunlich hoch.

Workshops im Herbst

Einen Workshop hatten wir bereits im August im Cafe Cubita. Wir haben ein Online-Sit'n'Go gespielt und aufgezeichnet, welches wir das nächste Mal im Detail analysieren werden. Der Termin dafür ist Dienstag, der 5. September um 19:00 Uhr im Cafe Cubita.

Für den Herbst ist wieder eine neue Serie geplant, mit der wir vor allem die Neuen ansprechen wollen, aber natürlich sind auch alle anderen herzlich dazu eingeladen. Allerdings werden wir uns bezüglich Zeit und Ort vor allem an den Neumitgliedern orientieren.

Übrigens – es gibt eine eigene Workshop-WhatsApp-Gruppe, zu der sich jeder, der Interesse hat, anmelden kann.

Headsup-Cup

Am 17. August hatten wir wieder einmal ein Eins-gegen-Eins-Headsup-Turnier. Sieben Leute waren dabei und gespielt hat (fast) jeder gegen jeden. Wieso nur „fast“? Die Zeit ist uns davongelaufen und wir mussten die letzte Runde auslassen.

Bei dem Turnier durften wir einen professionellen Headsupspieler als Gast begrüßen. Erwartungsgemäß hat **Hartwig H.** das Turnier gewonnen.

Schön war, dass wir an dem lauen Sommerabend im Freien spielen konnten – wären da nicht die Gelsen gewesen.

Merke: bei den nächsten Pokerabenden den Gelsenspray nicht vergessen!

Die weiteren Ergebnisse: **Rainer Sumaric** war mit vier Siegen aus fünf Spielen genauso erfolgreich wie Hartwig. Er hätte sich den Siegesplatz mit ihm geteilt, wäre da nicht das Glicko-Ranking. Rainers Gegner waren „schwächer“ als die von Hartwig. Die Glicko-Auswertung besagt, dass - je stärker die Besiegten sind, desto mehr Glicko-Punkte gibt es[2]. Hartwig hat die stärkeren Gegner besiegt und 59 Glicko-Punkte geerntet, während sich Rainer mit 44 Punkten und **Platz Zwei** zufriedengeben musste.

Auf den Plätzen Drei bis Fünf sind drei Leute gelandet, die je drei Siege aus fünf Spielen verzeichnen konnten. **Dritter** wurde **Robert Sild** mit 50 Glicko-Punkten, **Vierte** wurde **Hedy Bieber** (30 Punkte) und **Platz Fünf** ging an **Jonas Förderreuther** (19 Punkte).

Schlecht gelaufen ist es diesmal für Herbert Bieber und Gerhard Wlasak, die auf den Plätzen Sechs und Sieben gelandet sind.

[2] Das Glicko-System ist ein von Mark Glickman entwickeltes Wertungssystem, das es wie das Elo-System erlaubt, die Spielstärke, etwa von Schachspielern, zu messen. https://de.wikipedia.org/Glicko-System.

In der Headsup-Jahres-Rangliste **führt** unverändert mit einer Gewinnrate von 80% (8 Siege aus 10 Spielen) **Andreas Schwaiger** vor **Rainer Sumaric** (64%, 7 Siege aus 11 Spielen) und **Herbert Bieber** (53%, 8 Siege aus 15 Spielen).[3]

Am 14. September gibt's das nächste Headsup-Turnier. Seid dabei – es macht Spaß.

Feature – Die Schönheit des Pokerns[4]

Maria Konnikova[5] hat ein Buch über ihren Zugang zum Pokern geschrieben[6]. Grundsätzlich hasst sie Casinos und hatte anfangs keinerlei Ahnung von dem Spiel, sie konnte nicht einmal sagen, wie viele Karten im Spiel sind.

Maria sieht Poker als Abbild des wirklichen Lebens. Sie hat sich aus diesem Blickwinkel heraus mit dem Spiel näher befasst und prompt wurde sie erfolgreich.[7]

Als Psychologin waren die wichtigsten Lektionen, die sie gelernt hat, psychologischer Natur:

- Sie meint, dass Poker dazu zwingt, Vorurteile zu überdenken. Man lernt, sie zu überwinden und Entscheidungen auf Grundlage von Daten zu fällen und nicht durch Gefühle oder erste Eindrücke.
- Poker ist ein Spiel mit unvollständigen Informationen. Auch im realen Leben sind ständig Entscheidungen auf Basis unvollständiger Informationen zu treffen. Mit Poker kann man diese Fähigkeiten trainieren.
- Poker ist ein Spiel von Logik und Vernunft. Es erfordert eine klare Strategie, die auf Grundlage der verfügbaren Informationen über die Gegner entwickelt werden muss.
- Man lernt auf Grund der gegnerischen Handlungen am Tisch abzuschätzen, wie wahrscheinlich es ist, dass sie eine „gute Hand“ haben.
- Man lernt, mit Misserfolgen umzugehen. "*Beim Poker kann man mit der schlechtesten Hand gewinnen; man kann aber genauso mit der besten Hand verlieren*".
- Konnikova vertritt die Meinung, dass Pokern bereits Kindern in der Schule beigebracht werden sollte: "*Wenn man Tausende von Händen studiert und spielt, fängt man an, es instinktiv zu verstehen. Wenn man sieht, was am Pokertisch passiert, lernt man den Unterschied zu fühlen, wie sich fünf Prozent oder ein Prozent anfühlen*".
- Auch lernt man, dass Information Macht ist. Die anderen am Tisch wissen nie zuverlässig, ob man eine gute oder schlechte Hand hält. Das lässt sich ausnutzen. *"Wie oft im Leben geht man einfach davon aus, dass andere unsere Schwächen kennen? Wir nehmen es für bare Münze, dass das, was die Leute über uns sagen, wahr ist. Zahllose Leute erzählen, dass sie besser sind als wir, dass sie mehr verdienen als wir, dass sie einen besseren Job haben usw. Poker lehrt uns, derartige Lügen zu enttarnen.“*

---

[3] Nur, wer mindestens 10x gespielt hat, kommt in die Jahreswertung.
[4] Diese Feature spiegelt die persönliche Meinung von Herbert Bieber wider. Die Lektüre des Artikels „*The Beauty of Poker*“ auf https://www.matchpoker.com einerseits und des Buches „*The Biggest Bluff: How I Learned to Pay Attention, Master Myself, and Win*“ von Maria Konnikova andererseits waren die Grundlagen für das Feature. Das Buch gibt es allerdings nur in Englisch.
[5] Maria Konnikova, geboren 1984 in Moskau, ist eine russisch-amerikanische Schriftstellerin, Journalistin und Psychologin. Seit 2017 tritt sie als Pokerspielerin in Erscheinung.
[6] Herbert ist von der Sichtweise der Autorin angetan. Die Werte unseres Vereins und ihre Thesen decken sich weitgehend – daher dieses Feature.
[7] Bei der WSOP hat sie USD 200.000.- gewonnen. Erik Seidel hat sie gecoacht. Erik ist einer der erfolgreichsten Pokerspieler aller Zeiten,

- Interessant ist auch ihre These, dass vor allem Frauen von Poker profitieren: *"Poker hat mir geholfen zu erkennen, dass ich gesellschaftliche Stereotypen verinnerlicht habe, nämlich wie sich Frauen zu verhalten haben...Ich habe gelernt, mutiger und durchsetzungsfähiger zu werden. Mehr als alles andere hat mich Poker gelehrt, nicht jeden Blödsinn zu glauben. Ich wurde durch Poker selbstbewusster. Frauen können von Poker besonders viel profitieren."*[8]

Es gibt auch eine Antithese von ihr:

- Der Schlüssel zu großartigem Poker ist, super-rational und super-fokussiert zu sein, jede Gelegenheit nach ihren Chancen und Risken zu bewerten und so rational wie möglich zu agieren. Wenn man allerdings diesen Ansatz auf das tägliche Leben überträgt, nämlich, dass immer jemand anderer verlieren muss, um zu gewinnen – läuft man Gefahr, für die schönen Dinge im Leben blind zu werden. Schönheit, Moral, Freundschaft, Empathie, Zusammenarbeit und Opferbereitschaft passen mit Poker nicht zusammen.

Mitgliederversammlung

Es ist noch ein Weilchen bis dahin. Dennoch – bitte den Termin 10. Oktober freihalten. Wie immer geht es dabei um alle Themen, die unseren Verein bewegen. Erfahrungsgemäß werden dabei auch diverse Änderungen beschlossen – daher unbedingt kommen. Es wäre schade, wenn sich jemand selbst ausschließt und im Nachhinein erfährt, dass er die Änderung so nicht wollte. Der Vorstand ist zwar bemüht, auf Mitgliederwünsche Rücksicht zu nehmen, er kann das aber nur, wenn er diese auch kennt. Alles, was irgendwie relevant ist, wird mit Mehrheitsentscheid beschlossen.

Die halbjährlichen Mitgliederbesprechungen sind nur für Mitglieder zugänglich

Die nächsten Termine

Alle Termine sind provisorisch, daher bitte immer auf unserer Homepage www.suited-mit.at **kontrollieren**, da es auch kurzfristig zu Änderungen kommen kann.

Gäste sind bei all unseren Veranstaltungen herzlich willkommen. Die Teilnahmen an unseren Onlineturnieren und bei den Workshops sind kostenlos. Ebenso ist der erste Besuch an unseren Live-Pokerabenden kostenlos, für jeden weiteren Besuch braucht es eine Tages-Mitgliedschaft um EUR 10,-. An **Series-Abenden**[9] wird Geld ausgespielt und die Tages-Mitgliedschaft an diesen Abenden beträgt aus diesem Grund EUR 20,-.

Unsere Veranstaltungsorte sind

- für **Club- und Series-Abende** sowie für den **Headsup-Cup: Restaurant Atzgersdorf**, Breitenfurter Straße 244, 1230 Wien.
- Die Online-Turniere spielen wir auf Pokerstars. Logindaten bitte bei herbert.bieber@suited-mit.at erfragen.
- Die Workshops werden wahlweise um 19:00 Uhr im Cubita oder um 20:00 Uhr online auf der Plattform jitsi ausgetragen. Logindaten bitte bei herbert.bieber@suited-mit.at erfragen. Das Cafe Cubita befindet sich in der Linzer Straße 128/8, 1140 Wien.

[8] Zu dem Thema kann ich allerdings nicht mitreden 😊.
[9] Das sind Clubabende, bei denen pro Teilnehmer EUR 10,- ausgespielt wird. Mehr verbietet der Gesetzgeber.

Dienstag, 5. September 2023	19:00 Uhr	Workshop	Cafe Cubita	Mitglieder und Gäste
Donnerstag, 07. September 2023	19:00 Uhr	Online Herbstcup	Pokerstars	Mitglieder und Gäste
Dienstag, 12. September 2023		Workshop	t.b.a.	provisorisch
Donnerstag, 14. September 2023	19:00 Uhr	Headsupcup 3	Restaurant Atzgersdorf	Mitglieder und Gäste
Samstag, 16. September 2023	19:00 Uhr	8. Clubabend (Series)	Restaurant Atzgersdorf	Mitglieder und Gäste
Dienstag, 19. September 2023		Workshop	t.b.a.	provisorisch
Donnerstag, 21. September 2023	19:00 Uhr	Online Herbstcup	Pokerstars	Mitglieder und Gäste
Dienstag, 26. September 2023		Workshop	t.b.a.	provisorisch
Donnerstag, 28. September 2023	19:00 Uhr	Online Herbstcup	Pokerstars	Mitglieder und Gäste

Dienstag, 3. Oktober 2023	19:00 Uhr	9. Clubabend	Restaurant Atzgersdorf	Mitglieder und Gäste
Donnerstag, 05. Oktober 2023	19:00 Uhr	Online Herbstcup	Pokerstars	Mitglieder und Gäste
Dienstag, 10. Oktober 2023	19:30 Uhr	Mitglieder-Besprechung	Restaurant Atzgersdorf	ordentliche Mitglieder
Donnerstag, 12. Oktober 2023	19:00 Uhr	Online Herbstcup	Pokerstars	Mitglieder und Gäste
Dienstag, 17. Oktober 2023	20:00 Ihr	Workshop	online - jitsi	provisorisch
Donnerstag, 19. Oktober 2023	19:00 Uhr	Online Herbstcup	Pokerstars	Mitglieder und Gäste
Dienstag, 24. Oktober 2023	20:00 Uhr	Workshop	online - jitsi	provisorisch
Donnerstag, 26. Oktober 2023	19:00 Uhr	Online Herbstcup	Pokerstars	Mitglieder und Gäste
Dienstag, 31. Oktober 2023	19:00 Uhr	Workshop	t.b.a.	provisorisch

Was noch fehlt

Es ist ein Irrtum, zu glauben, dass Kardiologie die Wissenschaft der Pokerkarten sei.

MÖGEN DIE BLUFFS GELINGEN 😉

Euer Herbert